

# Wittgensteiner Doppel-Erfolg beim Hauberglauf

## Timo Böhl und Franziska Espeter feiern Gesamtsiege bei der Laufveranstaltung in Helberhausen

Helberhausen. Über 300 Läufer nahmen jetzt am 20. Hauberglauf der TSG Helberhausen teil, der gleichzeitig als sechster Lauf die Rothaar-Laufserie abschloss. Auf dem Programm standen Distanzen über zwei, sechs und zwölf Kilometer. Die Walker nahmen 7,5 km unter ihre Füße. Die Jüngsten liefen zusammen mit dem Helberhäuser Bären eine Strecke von 500 m.

Im Hauptlauf über 12 km gingen 149 Läufer auf die anspruchsvolle Strecke, auf der insgesamt 300 Höhenmeter zu überwinden waren. Bei den Männern gewann der Berleburger Timo Böhl (TVE Netphen) mit deutlichem Vorsprung in 44:18 Min. Zweiter wurde dessen Teamkollege Tobias Lautwein mit 45:18 Min., gefolgt von Arne Fuchs (TSG Helberhausen) mit 45:50 Min.

Bei den Läuferinnen siegte Franziska Espeter (TV Bad Laasphe) in 51:18 Min. Dahinter belegte Kathi Schäfers (:anlauf Siegen) in 54:22 Min. den 2. Platz. Dritte wurde Vanessa Oster (TuS Deuz) in 55:57 Min.

Endgültig abgeschlossen wird die Rothaar-Laufserie übrigens am Freitag, 17. November, mit der Siegerehrung in der Krombacher Brauerei. – Die Ergebnisse im Überblick:

### 12 km Cup-Lauf Männer

► 1. Timo Böhl (TVE Netphen) 44:18 Min.; 2. Tobias Lautwein (TVE Netphen) 45:18; 3. Arne Fuchs (TSG Helberhausen) 45:50 ■ M20: 1. Timo Böhl (TVE Netphen) 44:18; 2. Arne Fuchs (TSG Helberhausen) 45:50; 3. Torben Henrich (TuS Erndtebrück) 46:20 ■ M30: 1. Tobias Lautwein (TVE Netphen) 45:18; 2. Henrik Böhringer (Bertha von Suttner GS Siegen) 49:40; 3. Volker Schopp (vereinslos) 53:15 ■ M35: 1. Felix Mayerhöfer (DJK Dasswang) 47:14; 2. Muhammet Ali Ay (TSG Helberhausen) 52:02; 3. Christian



Wittgenstein-Power beim Hauberglauf in Helberhausen: Sowohl der Gesamtsieger im 12-km-Lauf Timo Böhl als auch die Gesamtsiegerin Franziska Espeter stammen aus dem Altkreis. Foto: Verein

Jung (TuS Deuz) 52:42 ■ M40: 1. Marco Schneider (ohne Verein) 53:30; 2. Jens Afflerbach (SF Birkelbach) 56:28; 3. Christian Riedel (TuS Hilchenbach) 59:09 ■ M45: 1. Frank Queißer (TuS Müsen) 50:10; 2. Andreas Mende (ohne Verein) 52:52; 3. Henning Grüne (SG Wenden) 53:23 ■ M50: 1. Wolfgang Fuchs (TSG Helberhausen) 53:34; 2. Bernd Grafe (TuS Müsen) 53:35; 3. Frank Lauber (VfL Bad Berleburg) 53:39 ■ M55: 1. Eberhard Kießler (VfL Bad Berleburg) 55:10; 2. Christoph Witten (VfL Bad Berleburg) 58:06; 3. Ralf Bettelhäuser (VfL Bad Berleburg) 58:59 ■ M60: 1. Uli Vitt (TuS Deuz) 57:23; 2. Leo Kölsch (TuS Volkholz) 58:16; 3. Roland Heine (ASC Weißbachtal)

01:01:52 ■ M65: 1. Rainer Müller (TuS Deuz) 57:09; 2. Günter Henze (TV Attendorn) 01:00:05; 3. Horst Normann (SCSW Attendorn) 01:02:42 ■ M70: 1. Hermann Aschwer (Tri-As Hamm) 01:07:48; 2. Hans Gerd Schreiber (TV Eichen) 01:13:03; 3. Wolfgang Schefczyk (TV Jahn Siegen) 01:13:57 ■ M80: 1. Heinz Wagner (VfL Wehbach) 01:12:39; 2. Hugo Behlau (TV Eichen) 01:38:19.

### 12 km Cup-Lauf Frauen

► 1. Franziska Espeter (TV Bad Laasphe) 51:18; 2. Kathi Schäfers (:anlauf Siegen) 54:22; 3. Vanessa Oster (TuS Deuz) 55:57 ■ W20: 1. Franziska Espeter (TV Bad Laasphe) 51:18; 2. Vanessa Oster (TuS Deuz) 55:57; 3. Maria Espeter (TV Bad

Laasphe) 57:42 ■ W30: 1. Kathi Schäfers (:anlauf Siegen) 54:22; 2. Sarah Gebauer (EJOT Team Buschhütten) 01:02:22; 3. Sabine Bruch (ohne Verein) 01:07:44 ■ W35: 1. Silke Schneider-Münker (TG Grund) 56:30; 2. Katrin Di Teodoro (TV Eichen) 56:58; 3. Julia Rosenthal (TV Büschergrund) 58:35 ■ W40: 1. Boukje Beckmann (ohne Verein) 59:34; 2. Astrid Grafe (TuS Müsen) 01:00:04; 3. Miriam Dickhaut (TuS Erndtebrück) 01:04:53 ■ W45: 1. Anja Schneider-Schaffarczyk (ASC Weißbachtal) 01:06:55; 2. Karin Löw (TV Büschergrund) 01:08:12; 3. Daniela Patricia Borkenstein (ASC Weißbachtal) 01:13:36 ■ W50: 1. Maria Petzold (TV Eichen) 01:04:47; 2. Kerstin Hofius (TuS Müsen) 01:06:40; 3. Maria Henrichs (TuS 08 Birstein) 01:08:05 ■ W55: 1. Birgit Brutzer (SC Olpe) 01:05:00; 2. Bärbel Schumann (TuS Erndtebrück) 01:19:21 ■ W60: 1. Conni Wagner (LC DIABÜ Eschenburg) 58:41; 2. Christa Siller (TV 1960 Langenholdinghausen) 01:08:41; 3. Gudrun Schulte (TSG Valbert) 01:09:29 ■ W65: 1. Ulrike Schröter (TuS 08 Birstein) 01:19:06

### 6 km Lauf Männer

► 1. Felix Mayrhöfer (DJK Dasswang) 21:37; 2. Robin Wurmbach (LG Kindelsberg) 22:43; 3. Antonio Di Teodoro (LG Kindelsberg) 22:45 ■ U18: 1. Robin Wurmbach (LG Kindelsberg) 22:43; 2. Christopher Stötzel (EJOT Team Buschhütten) 25:02; 3. Felix Friedrich (TuS Erndtebrück) 27:14 ■ U20: 1. Felix Lange (TuS Erndtebrück) 22:52; 2. Julian Hansmann (VfL Bad Berleburg) 27:17; 3. Ephraim Espeter (TV Bad Laasphe) 27:51 ■ Hobby: 1. Felix Mayrhöfer (DJK Dasswang) 21:37; 2. Antonio Di Teodoro (LG Kindelsberg) 22:45; 3. Alexander Hoffmann (LG Kindelsberg) 23:52.

### 6 km Lauf Frauen

► 1. Steffi Osthoff (SG Wenden) 26:36; 2. Davina Bohn (TuS Deuz) 27:57; 3. Chantal Klinkhammer (FlippFloppJoggerShock) 29:11 ■ U18: 1. Isabell Schmidt (SC Rückershausen) 32:00; 2. Michelle Antonia Achenbach (TV

Laasphe) 39:31 ■ U20: 1. Davina Bohn (TuS Deuz) 27:57; 2. Anna-Luisa Born (VfL Bad Berleburg) 32:34; 3. Anna Sophie Oster (TuS Deuz) 36:42 ■ Hobby: 1. Steffi Osthoff (SG Wenden) 26:36; 2. Chantal Klinkhammer (FlippFloppJoggerShock) 29:11; 3. Johlanda Tabeha Espeter (TV Laasphe) 30:31.

### 2 km Lauf Schüler

► U10: 1. Rico Wickenhöfer (TuS Erndtebrück) 08:18; 2. Janne Elias Brandenburger (SC Girkhausen) 08:38; 3. Marcel Dickhaut (SC Rückershausen) 08:39 ■ U12: 1. Paul Bernshausen (SC Rückershausen) 08:05; 2. Tobias Böhl (SC Rückershausen) 08:07; 3. Bjarne Klein (VfL Bad Berleburg) 08:07 ■ U14: 1. Phillip Hansmann (VfL Bad Berleburg) 07:51; 2. Maik Lange (TuS Erndtebrück) 08:09; 3. Paul Julius Reinhard (VfL Bad Berleburg) 09:15 ■ U16: 1. Damian Dreßler (TV Laasphe) 07:40; 2. Keanu Stöcker (TuS Erndtebrück) 07:48; 3. Silas Ballion (TuS Müsen) 08:46.

### 1,5 km Lauf Schülerinnen

► U10: 1. Judith Rothenpieler (TV 08 Feudingen) 07:23; 2. Sophia Bergen (TuS Erndtebrück) 07:34; 3. Christine Joenke (SC Rückershausen) 08:41 ■ U12: 1. Tessa Felbinger (ASC Weißbachtal) 06:31; 2. Charlotte Weigand (ASC Breidenbach) 06:53; 3. Anna Schneider (TV 08 Feudingen) 06:58 ■ U14: 1. Sophie-Charlotte Joedt (ASC Breidenbach) 06:02; 2. Mailin Dickhaut (TuS Erndtebrück) 06:21; 3. Elisa Bergen (TuS Erndtebrück) 07:33 ■ U16: 1. Mattea Mittler (ASC Weißbachtal) 06:03; 2. Lina Otto (ASC Weißbachtal) 06:05; Madeline Gräbener (ASC Weißbachtal) 06:11.

### 7,5 km Walking Männer

► 1. Bernd Jansohn (FC Weidenhausen) 44:19; 2. Hajo Siewer (SC Olpe) 46:58; 3. Mario Sonneborn (TSV Aue-Wingeshausen) 48:46.

### 7,5 km Walking Frauen

► 1. Natascha Rekowski (SC Rückershausen) 52:41; 2. Sandra Hartmann (VfL Bad Berleburg) 54:09; 3. Katrin Baldußson-Schütz (TV Eichen) 54:48.



Norman Wermes (rotes Trikot) brachte, beim Versuch, sich durchzusetzen.

## Das Maß Kaan nach 2:2

Dortmund. Der 1. FC Ka Marienborn ist weiterhin S zenreiter der Fußball-Ober Westfalen – und doch war T ner Thorsten Nehrbauer n dem Abpfiff des Verfolgerdu beim ASC Dortmund hin- hergerissen: „Im Moment ich noch ein wenig frustri denn ich glaube, dass wir z Punkte verschenkt habe Dennoch war er sich bewu „dass es ein unheimlich schw Spiel für uns werden würde.“

Letztlich können die „Kär mit dem 2:2 (1:1)-Unentsch den aber sicherlich besser lel als die Dortmunder. Nach ei von gegenseitigem Respekt prägten Anfangsphase gin

## DM-1 Emily Schne



Emily Schneider belegte bei DM den 14. Rang. Foto: Ver

Klingenthal. Es war eine weit Premiere, die für Emily Schr der auf der Agenda stand. Sportlerin des SC Rückersh sen folgte einer Einladung Teilnahme an den Deutsch Meisterschaften der Juniorin

## Die Lage der Liga



Weniger als einen Monat brauchte „Don Jupp“, um die Verhältnisse in der Bundesliga wieder zurecht zu rücken. Begünstigt durch einen frühen Platzverweis von Abwehrchef Willi Orban feierte der Rekordmeister einen 2:0-Erfolg im Spitzenspiel gegen RB Leipzig und verdrängte Borussia Dortmund von der Spitze, das sich in Hannover eine 2:4-Niederlage erlaubte – und so langsam die eigene Defensivleistung hinterfra

Einen „Big-Point“ landete Borussia Mönchengladbach, das nach Rückstand einen 3:1-Sieg in Hoffenheim feierte und mit Schalke 04 gleichzog. Die „Königsblauen“ kamen gegen Wolfsburg nicht über ein 1:1 hinaus – was aber nicht weiter verwundern dürfte: Unter Trainer Martin Schmidt sind die „Wölfe“ ja bekanntlich zu den Remis-Königen der Liga aufgestiegen. Insgesamt gab es in sieben von zehn Partien Punkteteilungen.

Entscheidung. Und nicht die erste zweifelhafte Nutzung des Videobeweises in dieser Saison. Ob er den Fußball wirklich gerechter macht, sei einmal dahingestellt.

Jedenfalls kristallisiert sich momentan ein Vierkampf um den Klassenerhalt heraus. Die schlechtesten Karten besitzt der 1. FC Köln, der in zehn Spielen nur magere zwei Pünktchen einsammelte. Vom ständigen „gut gespielt und doch verloren“ können sich die Rheinländer leider nichts kaufen. Dies war auch der Tenor in der Beurteilung der 1:2-Derby-Niederlage in Leverkusen. Einen Offenbarungseid leistete Werder Bremen beim 0:3-Heim-Debakel gegen Augsburg – was auch die entlassung von Trainer Alexander Nouri zur Folge hatte. Das Quartett der akut Bedrohten komplettieren Freiburg und der HSV. Zumindest mit einem Auge in den Rückspiegel blicken sollten aktuell noch Mainz

### Fußball-Bezirksliga 4

## Verwertung als größtes Manko

Birkelbach. Die Sportfr. Birkelbach trennten sich 1:1-Unentschieden von Aufsteiger SG Serkenrode/Fretter. Am Ende fiel eine Einordnung schwer: Zwar hatte der Wittgensteiner Bezirksligist das Spiel dominiert, aber kurz vor Schluss besaß plötzlich der Gast aus der Gemeinde Finnentrop die große

Siegchance. Moritz Heimes scheiterte aber bei seinem Einsgegen-Eins-Duell mit Schlussmann Janek Müller. Das größte Manko bei den überaus dominanten Birkelbachern war die Chancenverwertung. Denn nach dem 0:1 durch Julian Reuter traf nur Verteidiger Niklas Duchardt ins Schwarze (40.).

